

# MUSIK UND DEMENZ

In der Arbeit mit alten und hochbetagten sowie an Demenz erkrankten Menschen kann der Einsatz von Musik vielfältige Funktionen erfüllen: Sie kann in erster Linie Erinnerungen wecken, Kommunikation ermöglichen, sie trägt zum Identitätserhalt, zum Angst- und Stressabbau und somit zu einem wichtigen Stück Lebensqualität bei. Wenn kognitive Fähigkeiten schon weitgehend eingeschränkt sind, so können die emotionalen Fähigkeiten mit Hilfe vertrauter Musik gezielt angeregt werden.

Ziel dieser Weiterbildung ist es, durch den Einsatz von unterschiedlichen Materialien und Instrumenten eine Vielzahl von praxisnahen Methoden kennenzulernen, um so unseren „Werkzeugkasten“ zu füllen, der Betroffene wie Begleitende zu unterstützen vermag.

Ein geladen sind die Teilnehmenden der Fortbildungen Musik und Demenz sowie alle am Thema Interessierten.

**Termine:** FR, 12. Juni  
und SA, 13. Juni 2026

FR: 15–21 Uhr

SA: 9–17 Uhr

**Ort:** GEMEINDESAAL  
DER JOHANNESKIRCHE  
KLAGENFURT

Martin-Luther-Platz 1,  
9020 Klagenfurt a. W.

**Weiterbildung mit:**  
Mag.<sup>a</sup> art. Monika Mayr  
*Rhythmik- und Musiktherapeutin*

INFORMATION und ANMELDUNG: bei Mag.<sup>a</sup> Ulrike Schwertner  
unter [ulrike.schwertner@kath-kirche-kaernten.at](mailto:ulrike.schwertner@kath-kirche-kaernten.at) oder 0676 8772 2427

KOSTEN: 90 Euro | Bankverbindung: Katholisches Bildungswerk Kärnten  
AT 62 3900 0000 0106 6760 | Verwendungszweck: MuD, 12./13. Juni 2026